

PRESSEMITTEILUNG

Knappheit und Kostenexplosion – Pandemie macht Reifengeschäft zu schaffen

Keine Versorgungslücken auf B2B-Marktplatz ALZURA Tyre24

Kaiserslautern, 08.04.2021: **Nach Mitteilung des Wirtschaftsverbandes der deutschen Kautschukindustrie (WDK) ziehen auf den Rohstoff- und Logistikmärkten die Kautschukpreise rasant an. Aus dem Angebotsmarkt des vergangenen Jahres ist ein Nachfragemarkt geworden – mit dem Ergebnis steigender Preise und enger Verfügbarkeiten, die besonders den Reifenmarkt betreffen. Mittlerweile ist sogar von Lieferproblemen der Reifenindustrie die Rede. Auf dem B2B-Online-Marktplatz ALZURA Tyre24 ist die Versorgung der gewerblichen Käufer trotz der Kautschuk-Problematik gesichert.**

Nach einer internen Auswertung der Plattform für den KFZ-Aftermarket sind von den 500 am häufigsten bestellten Sommerreifen, die in Deutschland zwischen Februar und März 2020 geordert wurden, aktuell noch 486 Reifen verfügbar. 456 Reifen davon sogar mit Beständen von über 100 Stück in der Summe. “Wenn wir in Betracht ziehen, dass sicherlich einige dieser 500 Reifen mittlerweile Nachfolgemodelle haben oder Auslaufmodelle waren, halte ich den Wert für ziemlich hoch. Wir können unseren Käufern das gesamte Sortiment an Reifen weiterhin bieten”, so Michael Saitow, CEO und Gründer der SAITOW AG, dem Betreiber des Online-Marktplatzes ALZURA Tyre24.

Bei der Betrachtung des Preisindex zeigt sich, dass der Mittelwert des Verkaufspreises aller verkauften Sommerreifen in den Monaten Februar und März 2021 um 6,5 Prozent im Vergleich zu 2020 gestiegen ist.

Bei der Auswertung der Preissteigerungen der meist bestellten Reifenmarken in den Monaten Februar und März 2021 im Vergleich zu 2020 ergibt sich folgendes Bild:

Hankook: +11,3 Prozent

Continental: +4,5 Prozent

Michelin: +8,8 Prozent

Pirelli: +2,5 Prozent

Bridgestone: +5,9 Prozent

Diese Preisentwicklung scheint aber vor allem in der Breite der Produktpalette stattzufinden. Betrachtet man die 100 meist bestellten Reifen in den Monaten Februar bis März 2021 und deren Preise im Vergleich zum Vorjahr, ergibt sich eine durchschnittliche moderate Steigerung von 2,6 Prozent hinsichtlich der Verkaufspreise.

Dazu Michael Saitow: "Der alte Kaufmanns-Leitsatz 'Verlasse dich nie auf einen Lieferanten allein' ist heute dank der Digitalisierung für Einkäufer leichter denn je zu erfüllen. Ein Online-Marktplatz wie ALZURA Tyre24 sorgt für transparente Vergleichsmöglichkeiten der Produkte sowie für ein optimales Preisgefüge. Händler sind zudem gut beraten, sich nicht nur auf einen Zulieferer allein zu verlassen, denn in einer Situation wie der aktuellen Kautschuk-Krise kann es kritisch werden. Gerade die Lieferproblematik von Reifen vor der Umrüstsaison von Winter- auf Sommerreifen stellt Händler vor große Probleme, rechtzeitig Waren zu bekommen, wenn sie sich kein Lieferantennetzwerk aufgebaut haben. Dieses Problem besteht hingegen auf ALZURA Tyre24 aufgrund der Plattform-Ökonomie nicht. Kann ein Anbieter gewisse Produkte nicht mehr zur Verfügung stellen, kann eine spezialisierte B2B-Plattform wie ALZURA Tyre24 den Ausfall durch ein internationales Netzwerk von 2.000 Anbietern gut abfedern. Dadurch ist jederzeit eine stabile Einkaufsquelle sichergestellt, was gerade für die Reifenbranche mit ihrem Saisongeschäft sehr wichtig ist."



Über ALZURA Tyre24:

Auf dem ALZURA Tyre24 Marktplatz wird in den Segmenten Reifen, Felgen, KFZ-Ersatzteile und Zubehör ein Abbild des automobilen Aftermarkets geschaffen. ALZURA Tyre24 koppelt 2.000 Anbieter mit 40.000 potenziellen Käufern wie Reifenhändler, Werkstätten und Autohäuser in neun europäischen Ländern. Auf dem Marktplatz finden täglich bis zu 100.000 Transaktionen statt, jährlich werden Waren mit einem Netto-EK-Volumen von mehr als 1 Milliarde Euro gehandelt. Die Besonderheit ist, dass ca. 50 Prozent des deutschen Reifenhandels (jeder zweite Reifen in Deutschland) über ALZURA Tyre24 und sogenannte White Label Lösungen abgewickelt werden.

Pressekontakt

Torsten Kühne
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
SAITOW AG /ALZURA Tyre24
Gewerbegebiet Sauerwiesen
67661 Kaiserslautern, Germany
Mail: torsten.kuehne@saitow.ag
Telefon: +49 6301-600 1005